Brühl, im April 2024

**Lions spenden 12.500 Euro aus Adventskalenderlotterie** **2023**

Auch in diesem Jahr verteilt der Lions-Club Brühl seine Erlöse aus seiner Adventskalender-Lotterie an verschiedene karitative Einrichtungen in der Stadt Brühl. Insgesamt freut sich der Lions-Club über einen Reinerlös von 12.500 €

Je 2.500 € werden an die Systemische Jugend- und Familienhilfe gGmbH, dem Brühler Hospizverein e.V., den Pfadfinderstämmen Wildkatzen und Sperber sowie der Lebenshilfe Brühl-Erftstadt-Wesseling gespendet. 2.500 Euro hat der Förderverein für die Finanzierung von Lions-Quest-Fortbildungen für Lehrkräfte an Brühler Schulen zurückgelegt. Das Lions-Quest-Programm ist ein Präventions- und Lebenskompetenzprogramm für Schüler\*innen, das Schulen darin unterstützen kann, junge Menschen in ihrer persönlichen Entwicklung zu stärken. Es vermittelt darüber hinaus Demokratieverständnis und interkulturelle Kompetenz. Der Lions Club Brühl will mit diesem Angebot die Pädagoginnen und Pädagogen in diesen krisenhaften Zeiten tatkräftig unterstützen.

Michael Krieg, Leiter des Arbeitskreises „Adventskalender“, freut sich, dass die Kalenderaktion 2023 wieder auf so große Resonanz bei den Brühler Bürgerinnen und Bürgern gestoßen ist. Alle Kalender waren bereits während des Martinsmarkts ausverkauft. Der Reinerlös von 12.500 Euro stellt der bisher höchste Betrag dar, der in den 13 Jahren des Kalenderverkaufs erreicht wurde.

Die Spenden werden von den Organisationen für aktuelle Hilfsprojekte eingesetzt. Die Pfadfinderstämme wollen das Geld für dringend benötigte neue Materialien verwenden sowie die Teilnahme an Fahrten für finanziell schwächer gestellte Jugendliche ermöglichen. Frau Krah, Geschäftsführerin für Systemische Jugendhilfe, möchte die Spende für ein neues Projekt „Familienzeit“ (Wochenendfahrten) investieren, das die Beziehungen in den Familien stärken soll. Der Hospizverein Brühl e.V. wird das Geld für die Ausbildung neuer Sterbebegleiterinnen und Sterbebegleiter sowie für Angebote für die Trauernden einsetzen.

Ralf Moormann, Geschäftsführer der Lebenshilfe hat zwar schon Ideen, möchte aber mit dem Menschen-Beirat in den Wohnstätten gemeinsam überlegen, wie das Spendengeld verwendet werden soll.

Der Vorsitzende des Fördervereins des Lions-Clubs, Wolfgang Müller, dankte den Organisationen für ihre engagierte Arbeit in unserer Stadt. „Es ist uns ein großes Anliegen, mit unserer Aktion ehrenamtliche soziale Einrichtungen, die über das gesamte Jahr beispielhafte Arbeit für Kinder, Jugendliche und bedürftige Menschen geleistet haben, zu unterstützen.“

Müller ergänzte: „Die Aktion der Brühler Lions hat damit noch einen weiteren positiven Effekt. Sie hilft nicht nur unseren wohltätigen Einrichtungen, sondern belebt auch unsere schöne Innenstadt. Denn die Gewinne, sowohl Sachpreise als auch WEPAG-Gutscheine, können nur bei den Geschäften in der Brühler City eingelöst werden. Das animiert natürlich zu einem ausgedehnten Bummel mit weiteren Einkäufen oder einem Restaurantbesuch.“